

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Mus. Hs. 16195

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 168.

— 168 —

DATIERUNG: *Annis millenis quingentis additis senis Opus finitur omnipotens inde laudetur.* — Der weitere Text ausradiert und nicht lesbar (fol. 152<sup>v</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Inventar I, 165.

Abb. 26

## Cod. 15506

1586

Sammlung 5- und 6-stimmiger Messen (lat.).

Papier, 198 ff., 600 × 416, Schriftspiegel wechselnd, durchschnittlich bis zu 475 × 300, bis zu 9 fünflinige Notenzeilen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Rollenpressung, Schließen entfernt.

DATIERUNG: 1586 (fol. 1<sup>v</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 411

## Cod. 15509

(Böhmen), 26. Mai 1568

Graduale (tschechisch).

Pergament, 403 ff. (25 ff. herausgeschnitten), 571 × 363, Schriftspiegel 415 × 225, 27 Textzeilen bzw. 9 Notenzeilen im 5-Linienschema. — Teilweise Originalfoliierung mit Buchstaben und römischen Zahlzeichen (jeder Buchstabe zählt 10 Folien). — Initialen, historisierte Initialen, Randschmuck. — Originaleinband mit Streicheisenlinien und Blindpressung, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Tento Grad. Česky dokonán gest tu Strzedu przed pamatku slawnau wstaupeni Pana Krysta na Nebe skře mne Adama Kazybabu z Kosmaczowa. 1568. Sit Laus Deo* (fol. 381<sup>v</sup>). — 15 GIRZYK KORANDA 68 (fol. 382<sup>r</sup>). — 15 Giržik Gezbera 68 (fol. 245<sup>r</sup>). — Weitere Namen (von Stiftern ?) (ohne Datierung) auf mehreren anderen illuminierten Seiten angeführt.

VORBESITZER: Kirche zum hl. Kreuz in Prag. — Später Cyriakerkloster in Prag.

LITERATUR: Inventar I, 165. — Schwarzenberg, Katalog 350—352.

Abb. 297

## Cod. 16195

(Meißen ?), 1559

Cantionale. — Bearbeitung der Mattheus-Passion (lat., deutsch).

Papier, 95 ff., 551/554 × 410, Schriftspiegel durchschnittlich 455/460 × 300, 9 Notenzeilen im 5-Linienschema, Schriftspiegel der Mattheus-Passion 485 × 335/340, 10 Notenzeilen im 5-Linienschema.

DATIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, VORBESITZER, DONATOR: *Dem Erbarn Wolnambhaftigen Ersame vnd weisen Herren Burgemaistern vnd Rathmannen der Churfürstlichenn Sächsischenn Stadt Meichssenn meinenn Insondern gunstigenn Hernn vnnnd Forderernn. 1559. adi den 10. May hab Ich Caspar Peschel der Jungere vonn Budissin ditz Cancional zu einer geringschetzigen (ver)ehrung Geschenckt* (fol. 3<sup>r</sup>). — *Der Stadtshule zu Meissen zugehörig M.D.LIX* (auf einem auf fol. 1<sup>r</sup> aufgeklebten Zettel).

Abb. 217

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Mus. Hs. 16195

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 217.

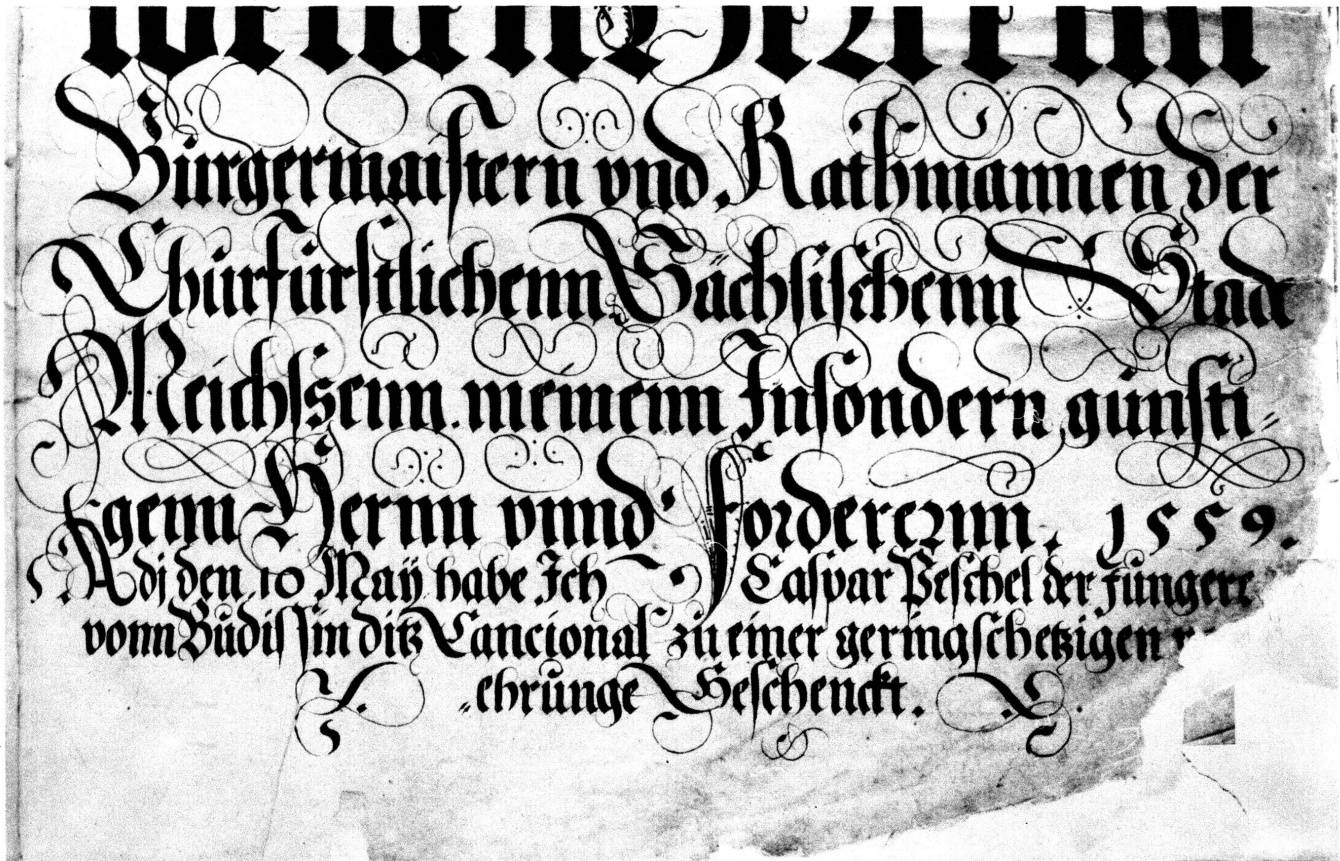


Abb. 217

Cod. 16195, fol. 3r (verkleinert)

(Meißen ?), 1559

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Mus. Hs. 16195**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=5152](https://manuscripta.at/?ID=5152)